

ENDSTATION LUST

Cinépassion zeigt, kommentiert und diskutiert drei Filme, in denen Lust zur tödlichen Qual und Töten zur qualvollen Lust wird.

Samstag, 8. Sept. 2012, 11:00 Uhr

ROMANCE

Catherine Breillat, Frankreich 1999

Kommentar: Heinz Müller

Sexuelle Lust als Sinnsuche: der Mann, der sich verweigert, die Frau, die sich befreien will – und am Ende steht der Tod. Ein radikal verstörender Film oder doch nur philosophischer Porno?

Samstag, 8. Sept. 2012, 23:00 Uhr

BAISE-MOI

Virginie Despentes, Frankreich 2000

Kommentar: Markus Fäh

Roadmovie der besonderen Art: Nach ihrer Vergewaltigung nehmen zwei Frauen Rache an den Männern. Der sexuelle Beutezug führt ins Niemandsland von Apathie, Vereinsamung und Tod.

Sonntag, 9. Sept. 2012, 11:00 Uhr

L'EMPIRE DES SENS

Nagisa Oshima, Japan/Frankreich 1976

Kommentar: Agatha Merk

In den Siebzigern verboten und heute ein Klassiker: die schamfreie und präzise Darstellung einer folie à deux. Unmerklich geht grenzenloses sexuelles Geniessen in tödliches Begehren über.

im Kino Arthouse Movie Zürich, Nägelihof 4 beim Rüdenplatz, 8001 Zürich. Tickets bei www.arthouse. ch, +41 44 250 55 10 und an jeder Arthouse-Kasse. Mit der Kinokarte Fr. 5.- je Vorstellung günstiger. Übliche Ermässigung für Studierende.

In Zusammenarbeit mit der Tagung "Cybersex II – Virtuelle Sexualität im Internet?" des Freud-Instituts Zürich vom 14./15. September 2012 an der Psychiatrischen Universitätsklinik Burghölzli

Design: eliasg.